



Informationen zur Stunde

Die Kinder schreiben im Verlauf der Grundschulzeit einfache Gedichte, mal mit Reimen, mal ohne Reime. Durch die Möglichkeit der Textreduktion kommen sie zu ersten freien lyrischen Formen. Der spontan geschriebene Text kann in der Stunde vorher verfasst werden. Die Kinder wählen dafür aus einer Kiste mit Kunstpostkarten, Kalenderbildern oder Fotos ein Bild aus, zu dem sie einen Text schreiben. Sie können aber auch eine Beobachtung aus dem Fenster, vor dem Haus, im Garten, auf dem Schulhof o. Ä. beschreiben. Wichtig ist, dass sie kurze Sätze verfassen und den Text leserlich schreiben, damit ihn andere Kinder später problemlos lesen können. Die Kunstpostkarten aus der Bilderkiste werden anschließend wieder zurückgelegt. Die Bilder dienen nur als Anregungen und Ideengeber.

In dieser Stunde lesen sie die Anleitung, wie sie von einem spontan geschriebenen Text zu einem eigenen Gedicht gelangen können. Sie lesen die spontan geschriebenen Texte der anderen Kinder der Gruppe und wählen einen besonderen Satz aus. Für diese Textreduktion legen sie ihren bereits geschriebenen Text vor sich hin. Nun rutschen sie einen Platz weiter nach rechts. Sie lesen den Text des Nachbarn, wählen aus diesem Text ihren Lieblingssatz oder Lieblingssatzteil aus und schreiben ihn auf einen Papierstreifen. Den Papierstreifen legen sie über den Text, drehen ihn aber um, damit das Geschriebene nicht zu sehen ist. Nun rutschen alle Kinder wieder einen Platz weiter nach rechts, lesen den Text des nächsten Nachbarn und schreiben einen Lieblingssatz auf einen Papierstreifen. So geht es weiter. Alle Kinder müssen alle Texte lesen. Die Papierstreifen liegen auf dem Tisch. Wenn das Autor*in* wieder an seinem Platz bzw. an seinem Text angekommen ist, dann sortiert es die beschriebenen Streifen. Es legt die Streifen zu einem neuen Text zusammen. Textwiederholungen kann es so geschickt anordnen, dass sie rhythmisiert auftauchen. Es kann aber auch kleine Überarbeitungen vornehmen oder selbst beschriebene Streifen ergänzen.

Kompetenzspektrum

Die Kinder

- lesen eine Anleitung und handeln danach.
- führen in der Gruppe eine Leseaufgabe durch.
- lesen nach und nach die Texte der Gruppenmitglieder, wählen einen besonderen Satz bzw. Satzteil aus und schreiben ihn auf einen Papierstreifen.
- müssen sich selbst an ihre Gedichte

Download zur Ansicht



Unterrichtsverlauf

Phase	Durchführung	Medien, Material Lernschritte, Methode, Sozialform
Hinführung	<p>Die Lehrkraft erklärt, dass es in der Stunde um die Anleitung für ein eigenes Gedicht geht. Die Kinder äußern sich spontan zu Gedichten und erzählen, welche Formen sie schon kennen, z. B. Haiku, Elfchen, Akrostichon.</p> <p>Die Lehrkraft bittet die Kinder, sich an den Gruppentisch zu setzen, an dem sechs Kinder Platz haben. Möglicherweise kann auch der Flur oder ein weiterer Klassenraum hinzugenommen werden.</p> <p>Sie erklärt, dass aus dem spontan geschriebenen Text der Kinder heute ein eigenes Gedicht entstehen wird, dass jedes Kind zunächst aber still und allein seinen Arbeitsauftrag lesen soll und ihn anschließend in der Gruppe noch einmal lesen und klären kann.</p> <p>Die Kinder wiederholen, was ihre Aufgabe ist.</p> <p>Die Lehrkraft kann die spontan geschriebenen Texte vorher eingesammelt haben und nun den Kindern aushändigen.</p> <p>Sie legt auf alle Gruppentische ausreichend Papierstreifen.</p>	<p>Sitzkreis Transparenz</p> <p>Vorwissen aktivieren Unterrichtsgespräch</p> <p>Arbeitsauftrag</p>
Erarbeitung	<p>Die Kinder setzen sich um die Gruppentische, lesen still und allein den Arbeitsauftrag.</p> <p>Anschließend liest ein Kind den Text laut vor.</p> <p>Die Kinder sprechen über den Ablauf. Wenn alle bereit sind, dann beginnen sie mit der Arbeit.</p> <p>Die Kinder wechseln wieder auf ihrem Platz.</p>	<p>Platzwechsel KV 2 Informationen aufnehmen</p>

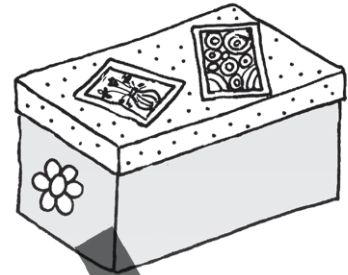
Download zur Ansicht



Name:

Datum:

1. Such dir ein Bild aus der Kiste aus.
2. Schau dir das Bild genau an. Was siehst du? Was denkst du?
Was fühlst du?
3. Was fällt dir sonst noch dazu ein?
4. Schreibe einen Text zu dem Bild.
Nutze alle Linien für deinen Text.
5. Formuliere kurze Sätze. Schreibe in Schönschrift.
6. Lege das Bild anschließend wieder zurück in die Kiste.



**Download
zur Ansicht**



Name:

Datum:

1. Leg deinen Text so auf den Tisch, dass er zu lesen ist.
2. Die anderen Kinder machen es genauso.
3. Ihr werdet nun gemeinsam alle Texte verdichten.
4. Das bedeutet, dass bei jedem Kind am Ende ein Gedicht entsteht.
5. Mitten auf dem Tisch liegen viele Papierstreifen, die du bei deiner weiteren Arbeit benötigst.
6. Rutsche nun auf den Platz deines rechten Nachbarn.
7. Lies nun den Text deines Nachbarn und schreibe auf einen Papierstreifen, welcher Satz dir davon am besten gefällt.
8. Lege den Streifen über den Text, aber so, dass der von dir aufgeschriebene Satz verdeckt ist.
9. Nun rutsch weiter nach rechts und wiederhole die gleiche Prozedur.
10. Danach rutsche wieder einen Platz weiter nach rechts und wiederhole die gleiche Prozedur usw.
11. Wenn du wieder an deinem Platz angekommen bist, findest du mehrere Streifen, die deine Mitschüler verfasst haben.
12. Lies die Sätze auf den Streifen. Lass dir dabei Zeit.
13. Vielleicht siehst du einen Satz sogar mehrmals, weil er den anderen gut gefallen hat.
14. Lege die Streifen in eine Reihenfolge, die dir gefällt.
15. Dabei kann sich der Satz, der mehrmals vorhanden ist, am Anfang und am Schluss noch einmal oder in der Mitte noch einmal vorkommen.



Download zur Ansicht